

## 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04

VfL Bad Nenndorf : TTC Wölpinghausen  
Freitag, 08.03.2024, 20:00 Uhr

### Buhr tütet den Sieg für den TTC Wölpinghausen ein

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom TTC Wölpinghausen, als Mario Buhr sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber VfL Bad Nenndorf sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Ingo Hasemann, der seine Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. In ihrem 17. Saisonspiel waren die Gastgeber vom VfL Bad Nenndorf ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Teuteberg / Hitzemann beim 2:3 gegen Krull / Kelb leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Betrübt über ihre 2:3-Niederlage gegen Hasemann / Buhr waren Borcharding / Koppitz, obwohl sie alles gegeben hatten. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Hasemann / Buhr mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Da Meistel / Waßmann im Anschluss nicht antreten konnten, verbuchten Kamischke / Grabitz einen kampflosen Sieg. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen Zähler für die Gäste musste Till Borcharding danach bei der 1:3-Niederlage gegen Lars Krull hinnehmen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Uwe Teuteberg letztlich auf Lager, um Ingo Hasemann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Spielstand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Guido Kelb war danach wiederum der Gastgeber Rolf Hitzemann, ging er doch zumindest auf dem Papier als Außenseiter in die Partie. Nur einen Satz verlor Ewgeniy Meistel beim 15:13, 3:11, 11:6, 11:7 gegen Mario Buhr und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Da Frank Waßmann nicht antreten konnte, verbuchte Helmut Grabitz derweil einen kampflosen Sieg. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte anschließend Thomas Koppitz gegen Jaro Kamischke verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des VfL Bad Nenndorf und des TTC Wölpinghausen in die Box. Beim 0:3 gegen Ingo Hasemann fand Till Borcharding von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Hasemann nun bei 28:4 seit Beginn der Serie. Auf verlorenem Posten stand Uwe Teuteberg in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Lars Krull, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Wenige Chancen hatte indessen am Nachbarisch Rolf Hitzemann bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Mario Buhr, so dass Buhr seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den VfL Bad Nenndorf am 15.03.2024 gegen den Post SV Stadthagen um Wiedergutmachung, während die Gäste am 15.03.2024 gegen den TSV Hagenburg versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**VfL Bad Nenndorf**

Doppel: Teuteberg / Hitzemann 0:1, Borchering / Koppitz 0:1, Meistel / Waßmann 0:1

Einzel: T. Borchering 0:2, U. Teuteberg 1:1, R. Hitzemann 1:1, E. Meistel 1:0, F. Waßmann 0:1, T. Koppitz 0:1

**TTC Wölpinghausen**

Doppel: Hasemann / Buhr 1:0, Krull / Kelb 1:0, Kamischke / Grabitz 1:0

Einzel: I. Hasemann 2:0, L. Krull 1:1, M. Buhr 1:1, G. Kelb 0:1, J. Kamischke 1:0, H. Grabitz 1:0